

**Antrag auf Anerkennung einer Fortbildungsveranstaltung nach  
§ 5 Abs. 2 Ziffer 1 Chemikalien-Ozonschicht-Verordnung (ChemOzonSchichtV)**

Beachten Sie bitte die beigefügten Hinweise zum Ausfüllen des Antrages!

**1. Antragsteller:**

**2. Titel der Fortbildungsveranstaltung:**

**3. Durchführungsort:**

**4. Zeitpunkt(e) der Veranstaltung:**

**5. Teilnehmerzahl**

**6. Anforderungen an die Vorbildung der Teilnehmer:**

**7. Lehrplan** (Tabellen dem Bedarf anpassen):

Teil A: Rechtliche Regelungen		LE
1		
2		

Teil B: Eigenschaften und Gefahren der Kältemittel		LE
1		
2		

Teil C1: Anlagentechnik		LE
1		
2		

Teil C2: Anlagentechnik		LE
1		
2		

Dauer der Fortbildungsveranstaltung in Unterrichtseinheiten (LE) je 45 min):		
--	--	--

Falls die Inhalte und die Dauer der Fortbildung entgegen den Hinweisen verkürzt werden, bitte ausführlich erläutern:

**8. Auflistung der Lehrkräfte mit den Nachweisen zu ihrer fachlichen Eignung für den theoretischen und für den praktischen Teil:**

## 9. Auflistung der messtechnischen und apparativen Ausrüstung:

	<u>apparative Mindestausstattung</u>	Ausrüstung für die beantragte Fortbildungsveranstaltung
1.	<i>Festinstallierte und betriebsfertige Kälte- Klima und Wärmepumpenanlage (je nach Fortbildungsveranstaltung), an der die erforderlichen praktischen Übungen erläutert und durchgeführt werden können</i>	
2.	<i>Handelsübliche und geprüfte Entsorgungsgeräte</i>	
3.	<i>Mindestens zwei marktübliche Lecksuchgeräte mit unterschiedlichen Nachweisverfahren und mit einer Nachweisempfindlichkeit von <math>\leq 5</math> g Kältemittel/Jahr. Die Lecksuchgeräte müssen hinsichtlich der Nachweisempfindlichkeit auf dem aktuellen Stand der Technik sein. Eines der Geräte muss eine Feinlecksuche ermöglichen (s. a. VDMA-Merkblätter 24 243 Teil 1 – 3).</i>	
4.	<i>Ausstattung für Druckprüfungen (z. B. Vakuumpumpe, Manometerblöcke oder Monteurhilfen, Anlegefühler, Kältemittelflasche, Stickstoffflasche) und Blasentests</i>	
5.	<i>Ausstattung für praktische Übungen zum Lösen und Verbinden von Leitungen und Armaturen.</i>	

## 10. Muster des Lehrgangsnachweises (bitte als Anlage beifügen)

Hinweis: Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten ist zur Erfüllung der in unserer Zuständigkeit liegenden Aufgaben gem. Art. 6 Abs. 1 Buchstabe c Verordnung (EU) 2016/679 (Datenschutz-Grundverordnung – DSGVO) in Verbindung mit § 5 Abs. 1 des Gesetzes zum Schutz personenbezogener Daten im Land Brandenburg (Brandenburgisches Datenschutzgesetz – BbgDSG) erforderlich. Über die wichtigsten Aspekte der Verarbeitung Ihrer Daten können Sie sich unter

<https://lavg.brandenburg.de/lavg/de/datenschutz/>

auf unseren Internetseiten informieren.

Die datenschutzrechtlichen Hinweise habe ich zur Kenntnis genommen und versichere die Richtigkeit meiner Angaben sowie die Gültigkeit der beigefügten Unterlagen.

Ort, Datum

Unterschrift Antragsteller

Bitte zurücksenden an:

Landesamt für Arbeitsschutz, Verbraucherschutz und Gesundheit

Dezernat V 5

Postfach 90 02 36

14438 Potsdam